Sicherheitsdatenblatt Hausana Schimmelfrei gemäß 91/155/EWG

1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt

Handelsname:	Hausana Schimmelfrei
BauaNr.:	N-60543
EAN:	4 260338 660017
PZN:	11258204
Hinsweis:	Biozid-Produkte sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen und Sicherheitsrichtlinien beachten.
Verwendung der Zubereitung:	Biozid gegen Schimmel-, Algen- und Bakterienbefall an Oberflächen
Hersteller/ Lieferant:	Hausana GmbH Marktstr. 28 84056 Rottenburg Tel.: 08781/ 437 115 – 7 oder 9 Fax: 08781/ 437 115 – 8 info@hausana.de

2 Mögliche Gefahren

H-Sätze: Kann bei Verwendung explosionsfähige / entzündbare Dampf /Luft-Gemische bilden.
Verursacht schwere Augenreizung.
Kann die Atemwege reizen.
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

3 Zusammensetzung/ Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Zusammensetzung

Beschreibung: Suspension aus Ethanol und Calciumhydroxid

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Kalkmilch	5-30 %		Ethanol		60-80 %
CAS:		1305-62-0	CAS-Nr.:	64-17-5	
EG-Nummer:		215-137-3	EG-Nummer:		200-578-6
Summenformel:		CaH_2O_2	Summenformel:		C_2H_6O
Chemische Formel:	$Ca(OH)_2$		Chemische Formel:	C_2H_5OH	

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Bei Einatmen:	An die frische Luft bringen und in einer Position ruhig stellen, die das Atmen erleichtert.
Bei Augenkontakt:	Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
Nach Verschlucken:	Sofort viel Wasser trinken lassen. Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:	CO_2-Löscher, Pulverlöscher, Schaumlöscher
Besondere Gefahren:	Brennbar, Dämpfe sind schwerer als Luft. Explosionsfähige Gemische mit Luft sind schon bei Normaltemperaturen möglich. Auf Rückzündung achten. Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich. Spezieller Schutz bei Brandbekämpfung: Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit umluftunabhängigem Atemluftgerät.
Weitere Angaben:	Brandrückstände und Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnamen:	Hautkontakt vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. In geschlossenen Räumen für Frischluft sorgen.
Verfahren zur Reinigung:	Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen und der Entsorgung zuführen.

7 Handhabung und Lagerung

Brand- und Explosionsschutz:	Von Zündquellen fernhalten.
Lagerung:	Flasche stets kühl und lichtgeschützt lagern.

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

Grenzwerte für den Arbeitsschutz TRGS 900

Name:	Ethanol
Werte:	500ml/m³ 960 mg/m³
Spitzenbegrenzung:	4 Überschreitungsfaktor 4-fach in 15 Minuten
Fruchtschädigend:	Y Stoffe, bei denen ein Risiko der Fruchtschädigung bei Einhaltung der MAK und des biologischen Arbeitsplatztoleranzwertes (BAT) nicht befürchtet werden braucht.
Persönliche Schutzausrüstung:	Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.
Atemschutz:	erforderlich bei Auftreten von Dämpfen/Aerosolen. Filter: FFP2.

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

Augenschutz: erforderlich
Handschutz:
Bei Vollkontakt:
Handschuhmaterial: Butylkautschuk
Schichtstärke: 0.7 mm
Durchbruchzeit: > 480 Min.
Bei Spritzkontakt:
Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk
Schichtstärke: 0.40 mm
Durchbruchzeit: > 120 Min
Arbeitshygiene: Kontaminierte Kleidung wechseln. Vorbeugender Hautschutz empfohlen. Nach Arbeitsende Hände waschen.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Form: flüssig
Farbe: weiß milchig
Geruch: alkoholhaltig
ph-Wert (bei 100g/l H_2O) 12,4
Schmelztemperatur: -114 °C
Siedetemperatur: 78 °C
Zündtemperatur: 425 °C
Flammpunkt: 18 °C
Dampfdruck: 20 °C, 60 hP
Explosionsbegrenzung: untere: 3,5 Vol.-%; obere 15 Vol.-%
Löslichkeit in Wasser löslich, Ausfällung von Calciumhydroxid

10 Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen: Erhitzung
Zu vermeidende Stoffe: Alkalimetalle, Erdalkalimetalle, Alkalioxide, starke Oxidationsmittel, Halogen-Halogenverbindungen, Chrom(VI)-oxid (CrO_3), Chromylchlorid, Ethylenoxid, Fluor, Perchlorate, Kaliumpermanganat / Schwefelsäure, Perchlorsäure, Permangansäure, Phosphoroxide, Salpetersäure, Stickstoffdioxid, Uranhexafluorid, Wasserstoffperoxid.
Gefährliche Zersetzungsprodukte: keine Angaben vorhanden
Weitere Angaben: leichtentzündlich;
ungeeignete Werkstoffe: verschiedene Kunststoffe, Gummi.
In dampf-/gasförmigem Zustand mit Luft explosionsfähig.

11 Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität: LC 50 (inhalativ, Ratte): >8000 mg/l /4 h.
LD 50 (dermal, Kaninchen): >20000 mg/kg.
LD 50 (oral, Ratte): 6200 mg/kg.
Spezifische Symptome im Tierversuch: Test auf Augenreizung (Kaninchen): starke Reizungen.
Test auf Hautreizung (Kaninchen): Leichte Reizungen.

Subakute bis chronische Toxizität:
Sensibilisierung: Test auf Sensibilisierung (Magnusson und Kligman): negativ.
Bakterielle Mutagenität: Salmonella typhimurium: negativ.
Weitere toxikologische Hinweise
Nach Einatmen von Dämpfen: Schleimhautreizungen, Gefahr der Resorption.
Nach Hautkontakt: Bei Einwirkung der Chemikalie über längere Zeit: Dermatitis.
Nach Augenkontakt: Starke Reizungen, Gefahr ernster Augenschäden, Erblindungsgefahr! Nach
Verschlucken: Reizungen an Magen, Darm und Rachen; Verätzungen
Systemische Wirkungen: Euphorie.
Nach Resorption: Schwindel, Rausch, Narkose, Atemlähmung.
Weitere Angaben: Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.

12 Angaben zur Ökologie

Bildet auch bei Verdünnung mit Wasser noch ätzende Gemische. In Kläranlagen Neutralisation möglich.
Nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen lassen.
Abbiotischer Abbau: Schneller Abbau (Luft)

12 Angaben zur Ökologie

Biologischer Abbau:	94% Modifizierter OECD Screening Test: Biologisch leicht abbaubar
Ökotoxologische Effekte:	
In hohen Konzentrationen:	Schädigende Wirkung auf Wasserorganismen. Keine Störungen bei sachgemäßerVerwendung in Kläranlagen zu erwarten.
Fischtoxizität:	Leuciscus idus LC50: 8140 mg/l /48 h;
Daphnientoxizität:	Daphnia magna EC50: 9268-14221 mg/l /48 h;
Toxische Grenzkonzentration:	
Algentoxizität:	Scenedesmus quadricauda IC5: 5000 mg/l /7 d;
Bakterientoxizität:	Pseudomonas putida EC5: 6500 mg/l /16 h;
Protozoen:	Entosiphon sulcatum EC5: 65 mg/l /72 h.

Bei sachgemäßer Handhabung und Verwendung sind keine ökologischen Probleme zu erwarten

13 Hinweise zur Entsorgung

Produkt:	Chemikalien müssen unter Beachtung der jeweiligen nationalen Vorschriften entsorgt werden.
Verpackung:	Verpackungen von Hausana- Produkten müssen länderspezifisch unter Beachtung der jeweiligen Vorschriften entsorgt oder überlassen werden
Rücknahmesystemen	

14 Angaben zum Transport

Landtransport:	ADR, RID UN 1170 ETHANOL - Lösung, 3, II
Binnenschiffstransport:	ADN, ADNR nicht geprüft
Seeschifftransport:	IMDG, GGVSee UN 1170 ETHANOL, 3, II EmS: 3-06
Lufttransport:	CAO, PAX ETHANOL, 3, UN 1170, II

Die Transportvorschriften sind nach den internationalen Regulierungen und in der Form, wie sie in Deutschland (GGVSE) angewendet werden, zitiert. Mögliche Abweichungen in anderen Ländern sind nicht berücksichtigt.

15 Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien

Gefahrenhinweise: H018 H319 H335	Kann bei Verwendung explosionsfähige, entzündbare, Dampf/- Luftgemische bilden. Verursacht schwere Augenreizungen, Kann die Atemwege reizen.
Sichheitshinweise: P102 P280	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Schutzhandschuhe, Augenschutz, Gesichtsschutz tragen.
Wassergefährdungsklasse:	schwach wassergefährdend
Lagerklasse Vci:	3 A
Merkblatt BG-RCI	M004 Reizende Stoffe/ Ätzende Stoffe M017 Lösungsmittel M050 Umgang mit Gefahrstoffen M051 Gefährliche chemische Stoffe
Störfallverordnung Nr:	7b Beschäftigungsbeschränkung für Jugendliche nach § 22 JarbSchG achten!

16 Sonstige Angaben

Auskunft:	Hausana GmbH Marktstr. 28 84056 Rottenburg Tel.: 08781/ 437 115 – 7 oder 9 Fax: 08781/ 437 115 – 8 email: info@hausana.de www.hausana.de

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblich auf die zu treffenden Sichheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.